

Informationsschreiben

Aktuelle Covid-19 Lage an der GSE



Verteiler:
Gesamte Schulgemeinschaft

01.04.2021

Liebe Schülerinnen und Schüler,
Liebe Eltern,

der Hamburger Senat hat wichtige Veränderungen im Bereich der Schulen beschlossen über welche wir Sie in unserem heutigen Elternbrief informieren wollen. Bitte beachten Sie auch den Appell bzgl. der Nutzung der Notbetreuung. Vielen Dank!

1. Schnelltestpflicht für Schülerinnen und Schüler

Ab dem 6. April 2021 wird für alle Schülerinnen und Schüler, die an Präsenzangeboten, Klausuren und Prüfungen in Schulen teilnehmen, die Pflicht zur Durchführung eines Schnelltests für Laien eingeführt. Verweigern Schülerinnen und Schüler eine Selbsttestung, werden sie vom Präsenzunterricht ausgeschlossen und nehmen am Distanzunterricht teil. Als Anlage ist ein ausführliches Informationsschreiben der Schulbehörde bzgl. dieser Thematik beigefügt.

2. Distanzunterricht ab einem Inzidenzwert von 200 in Hamburg

Sollten die Infektionszahlen in Hamburg trotz aller ergriffenen Eindämmungsmaßnahmen weiterhin steigen und sollte an drei aufeinanderfolgenden Tagen die 7-Tage-Inzidenz über 200 liegen, wird in allen Schulformen und allen Jahrgängen zurück in den Distanzunterricht mit Notbetreuung gewechselt. Keine Auswirkungen hätte ein möglicher Wechsel in den Distanzunterricht für die anstehenden Abschlussprüfungen für den Mittleren Schulabschluss und für das Abitur. Diese Prüfungen werden in jedem Fall wie im letzten Jahr unter Beachtung strenger Hygienemaßnahmen in der Schule durchgeführt. Wenn der entsprechende Fall eintritt, werden Sie von uns umgehend informiert.

3. Klausuren und Prüfungen können für alle Jahrgänge in der Schule durchgeführt werden

Für die Anfertigung von Klausuren und die Durchführung von Prüfungshandlungen kann die Schule die persönliche Anwesenheit von Schülerinnen und Schülern zukünftig in der Schule anordnen. Diese Regelung gilt für alle Jahrgänge, auch für die, die derzeit vollständig im Distanzunterricht sind. Wir werden nun in den verschiedenen Jahrgangsstufen eine Umsetzung und die Notwendigkeit dieser Möglichkeit prüfen. Die Abteilungsleitungen werden Sie über die zukünftigen Abläufe informieren.

4. Auslastung der Notbetreuung in der VSK, Grundschulen und der Abteilung Jg. 5-7

Die Notbetreuung läuft parallel zum Wechselunterricht und ist im Vorschul- und Grundschulbereich sehr stark ausgelastet. Das Angebot erfordert einen enormen Personaleinsatz. Die Eltern werden eindringlich gebeten, ihre Kinder zu Hause zu behalten und das Angebot der Notbetreuung nur in Ausnahmefällen wahrzunehmen. Wir wissen, dass wir damit den Familien viel zumuten. Aber es ist für die Bekämpfung der Pandemie entscheidend, dass die große Mehrheit der Eltern diesen Beitrag leistet. Dies gilt auch für die Jahrgänge 5 und 6, da wir in diesen Jahrgangsstufen ebenfalls mehrere Betreuungsgruppen anbieten müssen.

Bei anhaltend hohen Anmeldezahlen müssen wir zur Aufrechterhaltung der Betreuungsangebote ggf. die Stundenumfänge der Unterrichtsangebote des Wechselunterrichts in Präsenz reduzieren.

Für weitere Rückfragen stehen die Tutoren, das Schulbüro und natürlich auch die Schulleitung zur Verfügung. Ich wünsche Ihren Familien und Ihnen trotz dieser aktuellen Situation erholsame Ostertage.

Herzliche Grüße



Carsten Temming
(Schulleiter)